

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

11.2.1871 (No. 41)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41.

Samstag den 11. Februar

1871.

Bekanntmachung.

Zur Unterstützung der Angehörigen der im Kriege befindlichen Landwehrmänner und Reservisten habe ich erhalten:

Von Herrn Ziegelhüttebesitzer Karl Müller 10 fl.; durch Herrn Bierbrauer Jaas aus der Heerbüchse 53 fl.

Zusammen 63 fl. — fr.

Laut Veröffentlichung vom 8. d. M. 1598 fl. 38 fr.

Summa 1661 fl. 38 fr.

Wofür Danksagung.

Karlsruhe, den 11. Februar 1871.

Lauter, Oberbürgermeister.

Sophien-Frauenverein.

Von J. R. H. der Prinzessin Wilhelm erhielten wir ein huldvolles Geschenk von 100 fl., wofür unterthänig dankt

Das Comité.

Jungfrauenverein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.2. Wir beabsichtigen, am Samstag den 11. Februar d. J. wieder eine Versammlung unseres Vereins zu halten, und laden unsere Mitglieder dazu auf Nachmittags 3 Uhr in den Confirmationsaal des Unterzeichneten, Erbprinzenstraße 4, hiermit freundlichst ein.

K. W. Doll.

Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Die Vereinsmitglieder werden in Kenntnis gesetzt, daß der Einzug der Jahresbeiträge durch Kirchenbedienten Billing demnächst beginnt.

Karlsruhe, den 11. Februar 1871.

Der Verwaltungsrath.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungs-Abtheilung.

Liebesgaben vom 3. Februar bis heute:

Eingegangen bei der Erfrischungsstation: von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin 200 P. woll. Socken; Prof. Salzer Zeugengebühr 33 fr.; Kaufm. E. Wilser 49 P. Wein; Frau Uhde 6 P. woll. Socken; Ung. Kalbsbr., gem. Kaffee; Dertel 1 Dgd. Taschentücher; Hoffschaupieler Devrient 1 Brat., Charpie, Leinwand; Frau Dahlinger 1 Schüss. Suppe; Lubberger 2 P. Salbandschuhe, 2 P. Unterhosen; Madlot Cigarren; Dylli 2 Hemden, 2 P. Socken.

Bezirk IV Donnerstag den 2. Februar: durch Frau Pauline Rothweiler: von Frau v. B. 15 St. Coteletten; Chr. Niempp jun. 1 Risth. Cigarren, 1 P. Staucher, 1 Kalbsbr.; Frau S. 6 Fl. Sodawasser; Frau Bistoff 1 Risth. Cigarren, 1 P. Unterhosen, 2 P. woll. Strümpfe; Ung. 1 Pack. Linsen; Frau Kaufm. Jost 1 Kalbsbr.; Medrth. Dr. Maier 6 Fl. Wein, 1 Dgd. Fleischwürste, 1 Laib Brod, 200 St. Cigarren; Wlb. Häuser 1 Kalbsbr., 4 P. woll. Socken; Kaufm. Küst 1 Fl. Kirschwasser, 1 Gl. eingem. Früchte; Fr. W. D. 4 Fl. Wein, 2 Pack. Cigarren; Ung. 1 Kalbsbr., 1 P. Socken, baar 1 fl., 2 P. Schuhe, 1 Rock; Frau Br. 3 Risth. Cigarren, 1 woll. Halstuch, 1 Rock.

Bezirk V Freitag den 3. Februar: durch Frau Luise Appenzeller: von Kanzleid. Wagner 1 Pfd. Reis, 1 Pfd. Gerste, Rauchtabak; Frau Bierbr. Höpfer 1 Kalbsbr., 6 Fl. Wein, 1 Fl. Zwetschgengewasser, 2 Laibe Brod; Ung. 3 fl.; R. 1 Schlafrock; Ung. 1 Pfd. Lichter; Kammerherren v. Edelsheim 1 Platte Coteletten; Frau Kaufm. Wimpfheimer 3 Pfd. dörre Zwetschgen, 2 Pfd. Reis, 2 1/2 Pfd. Nudeln, 2 Handtücher; Frau M. 6 Taschentücher, 2 P. Staucher; Frau Schlf. Blum 1 Fl. Kirschwasser, 1 Fl. Himbeersaft, 1 1/2 Pfd. Zucker; Frau Spect 1 fl.; Ung. 1 Risth. Cigarren; Ung. 2 Fl. Rothwein; Frau Seyfried Ww. 1 fl.; Fr. Heing 2 Fl. Wein.

Bezirk VI Samstag den 4. Februar: durch Frau Lina Schmidle: von Hofrath Grashof 2 P. Socken, 3 P. Staucher, 1 fl.; Plästerermeister Wieder 1 Pack. Früchte, 6 St. Würste; Frau Prof. Emminghaus 1 Pfd. Zucker; Frau Dr. Cathian 2 P. Socken, 2 Taschentücher, 3 Pack. Tabak; Frau E. D. 1 Pack. Sago; Frau Krauth 2 Fl. Marjgräser; E. C. 2 Fl. Wein, 1 Gl. Erdbeeren; Ung. 2 Fl. Wein; Ung. 1 Pfd. Zucker, 1 Pfd. Reis, 50 St. Cigarren; Ung. 6 P. Stiefel, 2 P. Schuhe, 3 P. Unterhosen; Frau Oberleut. Stiefbold 2 P. Strohschuhe, 2 P. Watschuhe, 2 Hemden, 1 P. Staucher, 12 St. Würste, 1 Laib Brod, 2 Fl. Wein; Ung. 1 Pack. gr. Kernen.

Bezirk VII Sonntag den 5. Februar: durch Frau Elise Mende: von Neullinger 1 fl.; Frau Dolling 1 fl.; Frau Nathan Lewis 2 P. Stiefel, 1 P. Hosen, 1 Rock; Frau Kunstgärtner Knapper 1 P. Stiefel, 1 P. Pantoffel, 6 Taschentücher, 3 P. Socken, 1 Weste,

Bekanntmachung.

Maurer Valentin Maier Wittwe, Katharine, geb. Leicht von Grünwinkel, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten.

Etwaige Einsprachen sind binnen 4 Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1871.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. W. Franf.

Karlsruher Mehlmarkt

vom 9. Februar 1871:

Mehldurchschnittspreis pro 100 Pfund.	
Rundmehl Nr. 1	12 fl. 10 fr.
Schwimmehel Nr. 1	11 fl. 40 fr.
Mehl in 3 Sorten	10 fl. 20 fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	57,759 z Mehl.
Eingeführt wurden v.	
26. Jan. bis 8. Febr.	418,003 z Mehl.
	475,762 z Mehl.
Davon verkauft	414,599 z Mehl.
Blieben aufgestellt	61,163 z Mehl.

3.2. Hausversteigerung.

Das Nr. 29 der Reichstraße dahier neben Wilhelm Schäfer, Gastwirth von Bruchsal, und Jakob Mehl, Fabrikshofmeister dahier, gelegene, den Kindern des verstorbenen Friedrich Mainzer dahier gemeinschaftlich zugehörige 1 1/2 stöckige Wohnhaus nebst einem Viertel Garten wird auf Antrag der Beteiligten zum Zwecke der Gemeinschaftstheilung am

Montag den 27. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, wenn der Erlös mindestens 2400 fl. beträgt.

Inzwischen können die Steigerungsbedingungen bei den Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. Februar 1871.

Großh. Notar Grimmer.

2.1. Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Donnerstag den 16. d. M.

aus Abth. V 12 Borfenz:

1 1/2 Klafter buchenes, 1/2 Klafter eichenes und 27 Klafter forlenes Scheitholz, 8 Klafter buchenes, 10 Klafter eichenes, 219 Klafter forlenes und 4 3/4 Klafter birkenes Prägelnholz;

Freitag den 17. d. M.

aus Abth. V 4 Schöneichen-Jagen:

16,150 Stück gemischte und 1250 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 16. auf dem Friedrichsthaler-Vintzheimer Weg am Friedrichsthaler Parkthor, am 17. am Friedrichsthaler Alleethor, jedesmal Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 6. Februar 1871.

Großh. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal. von Merhart.

1 P. Hosen; Ung. 1 Unterjacke, 1 P. Unterhosen, 1 P. Socken; Frau Moriz Weith 2 P. Unterhosen, 1 Unterjacke, 2 P. woll. Socken, 1 Gl. Eingem., 1 Pfd. Sago; Fr. Kraft Griesuppe, Fleisch; Frau Reinhold 7 Würste; Eisele, Part., 2 Frankfurter Würste; Hoffmann 1 Schwarzenmagen; Frau Hofvergelder Krauth 2 Fl. Wein; Frau Stähly 2 P. woll. Schuhe, 1 P. Staucher; Frau Elise Mende Griesuppe, Fleisch.

Bezirk I Montag den 6. Februar: durch Frau Mina Dahlinger: von L. H. 25 Portion, Chocolate, 1 Fl. Wein; J. Giani, Kaufm., 5 Pfd. Reis, 1 Kistch. Cigarren; Frau Garteninsp. Mayer Zucker, Kaffee, Mehl, Reis, Gries, Gerste, Dürrobst, 1 Fl. Kirchenwasser; Frau v. Reitner 1 Schinken; Frau Austreicher Frig 1 Pfd. Chocolate; Frau Haas 3 P. Wollstiefel; Frau Spreng 4 Fl. Wein, 1 Kistch. Cigarren; Ungen. 1 Pfd. Reis, 1 Pfd. Chocolate; Ungen. 1 P. Socken, Dürrobst; Frau Generalstabscassier Heidenreich 2 Pfd. Pöckelfleisch; Fr. Rönntenkamp 3 P. Strohschuhe, 1 Weste; Ung. 6 Würste; Freisrau v. Adelsheim 2 Kistch. Cigarren, 6 Fl. Wein, 1 St. Kalbsbr., 2 Lyonerwürste; Ung. Reis, Gerste, Sago; Ung. 1 Lyonerwurst; Ung. 1 Rod, 1 Paket Gerste; Frau v. Beech 6 Fl. Forster Wein; Rittmeister Seubert Suppe, Fleisch; Frau Bäcker Ruff 1 St. Kalbsbr.; Part. Rögel Reis, Dürrobst, Viqueur, 1 Unterleibchen, St. Chocolate, 1 P. Socken, 1 P. Staucher; Frau v. Boosen 1 Lyonerwurst, Cigarren; Frau Generalin Corneli 1 Topf Schmalz, 3 Pfd. feines Mehl; Frau Emma Kiefer 2 Pfd. Kaffee; v. S. 6 Pfd. Reis; v. Edelsheim 20 M. Wein.

Bezirk II Dienstag den 7. Februar: durch Frau Elise Manning: von Frau Revis. Hower 1 St. Schweinefleisch; Ung. 2 P. Staucher, 1 P. Socken; Ung. 7 P. Wollstiefel; Ung. 1 Pack. Cigarren; Frau Kiefer 6 P. Staucher; Frau B. 1 Feldkappe; Ung. 1 Pack. Wolle; Frn. Kiefer 3 fl. 30 fr.; Partif. Bronn 11 Pfd. Mehl, 3 Pfd. Reis; Ung. 6 P. Wollstiefel; Frau Doltsch 4 Pfd. Gerste, 3 Pfd. Zwetschgen; Ung. 1 Kalbschlegel; Vermögensverwalter Dussault 2 Fl. Bier, 2 Fl. Wein, 100 St. Cigarren; Frau v. Marschall 100 St. Cigarren; Frau Schridel 1 Fl. Kirchenwasser, 2 Fl. Wein, 1 Kist. Cigarren; Frau S. St. 1 Fl. Wein, 1 P. Brod, Reis, Gries, Gerste je 1 Pfd., 1 Feldkappe; Frau Wolf 1 Kist. Cigarren; Frau D. C. Levinger 1 Kr. Wein, 1 P. Brod, 1 Dgd. geräuch. Würste; Kaufm. Nodel 1 Pfd. Zucker, Zwieback, 1 3/4 Pfd. Kaffee; Frau Kiefer Bede, Zwieback, Reis; Friseur Seiler 1 St. Braten; Ung. 1 Fl. Wein, 2 P. Brod, 1 Pfd. Reis; Blechener Bayer Suppe u. Fleisch; Ung. Gemüse u. Fleisch; L. M. Würste, 2 Shawls; Frau Baug 3 P. Socken, Brod; Frau Frieda Müller 1 Zuckerhut; Prof. Meichelt 3 Pfd. Gries; Frau A. E. 1 fl. 45 fr.; Frau Schuberger Wwe. 1 Fass Bier; Transportinsp. Trost 1 Schlafrod, 1 P. Hosen, Rod, 2 Hemden, 1 Unterjacke, Socken, Kappe, 2 Pfeifen; Ung. 10 Pfd. Erbsen.

Bezirk III Mittwoch den 8. Februar: durch Frau Ernestine Bucher: von Fabrik. Griesbach 300 St. Cigarren; Frau Oberamt. Eichrodt 8 Sacktücher u. 1 fl. 10 fr.; Oberstl. v. Stetten 1 fl. 45 fr.; Legationsrath Mittell 4 Pfd. Gries; Frn. Rauch 3 Pfd. Fleisch; Bäcker Burtzhardt Mehl; Posament. Rupp 1 fl.; Kaufm. Hirsch 1 Pfd. Zwetschgen und Kaffee; Bäcker Benz Bede; Frau Streifgut 2 P. woll. Socken; Frau A. Winter Kistchen Wasser, Zwieback, Wurst, Sago, Kaffee; Ung. 50 St. Cigarren; Frau Simon 1/2 Pfd. Chocolate. Für Alles herzlichsten Dank im Namen unserer Pflinglinge!

Männerhilfs-Berein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaustheiler

für Samstag den 11. bis Sonntag den 12. Februar, Nachmittags 1 Uhr.

- | | | |
|----------------------------|-----------------------------|------------------------------|
| R.M. 1 bis 4 Uhr: | Nr. 109 Hr. J. Bodenweber, | Nr. 110 Hr. F. Schneider; |
| R.M. 4 bis 7 Uhr: | Nr. 101 Hr. G. Willstätter, | Nr. 106 Hr. L. Geisenböcker; |
| Nb. 7 bis 11 Uhr: | Nr. 103 Hr. F. Krutina, | Nr. 104 Hr. G. Föhlisch; |
| R. 11 bis M. 7 Uhr (R.D.): | Nr. 61 Hr. G. Lister, | Nr. 66 Hr. C. Kandler, |
| | Nr. 67 Hr. L. Dörle, | Nr. 70 Hr. J. Weiss; |
| R.M. 7 bis 10 Uhr: | Nr. 111 Hr. G. Wittum, | Nr. 113 Hr. L. Wader; |
| R.M. 10 bis R.M. 1 Uhr: | Nr. 116 Hr. G. Neumann, | Nr. 2 Hr. W. Seubert. |

3.1. Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Stadtkassendieners Anton Vogel dahier werden am

Montag den 27. Februar d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

nachgenannte Liegenschaften, nämlich:

a. das Nr. 16 der Spitalstraße dahier neben Schuhmacher Jakob Friedrich Serger und Victualienhändler Johann Goll's Wittwe gelegene einstöckige Wohnhaus mit einstöckigem Seitenbau rechts;

b. das Nr. 5 der kleinen Spitalstraße dahier neben Victualienhändler Johann Goll's Wittwe und Schuhmacher Leopold Brombacher's Ehefrau gelegene einstöckige Wohnhaus mit Seitengebäulichkeiten, gerichtlich geschätzt zu 5000 fl., der Erbtheilung wegen auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, woselbst die näheren Bedingungen eingesehen werden können, einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und — vorbehallich der obervor-

mundschaftlichen Genehmigung — zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erlöset wird.

Karlsruhe, den 6. Februar 1871.

Großh. Notar Grimmer.

3.1. Möbel-Versteigerung.

Dienstag den 14. Februar 1871,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Spitalstraße Nr. 41 aus dem Nachlasse des Herrn Oberbauraths Küenkle nachbeschriebene Möbel gegen sogleich baare Zahlung versteigert:

- 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel mit rothem Plüschüberzug, 1 Glasetagerer mit Spiegel, 1 Bücherschrank mit Glashüren, 1 ovaler Auszugtisch für 18 Personen, 1 Sekretär, 1 Schreibpult, 1 runder Theetisch, 1 langer Schreibtisch, 1 großer Kommod, 1 Pfeilerkommod, 1 Chiffonniere, 1 Bettlade mit Ross, 1 zweithüriger Weißzeugschrank, Stühle, 1 Mehlkiste, 1 große Waschmange,

1 großer Spiegel, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Darlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird der Lorenz Traub Wittwe in Darlanden die nachgenannte Hofraibe bis

Montag den 13. Februar 1871,

Nachmittags 3 Uhr, im Rathhause zu Darlanden öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird

Die Hälfte von einem gemeinschaftlichen einstöckigen Wohnhause mit Keller, wovon der vordere Theil dem Gregor Ganz und der hintere Theil der Lorenz Traub Wittwe gehört, nebst einer freistehenden gemeinschaftlichen Scheuer und Stallung, mit 26,7 Ruthen Hofraibepflanz neben der Gemeinde und Johann Bertsch Wittwe. Anschlag 500 fl.

Mühlburg, den 30. Dezember 1870.

Der Vollstreckungsbeamte:

2.2. Großh. Notar **Mathos**.

Bulach.

Stamm- und Scheitholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Bulach läßt am **Montag den 13. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, in ihrem Gemeinwald (Hörwald bei Darlanden) öffentlich versteigern:

- 3 Stämme Eichen, zusammen 170 Cubikfuß,
- 1 Stamm Hainbuche,
- 8 1/2 Klafter vorzügliches eichen Scheitholz,
- 1 1/2 Klafter russchen

Die Zusammenkunft ist am Wald unterhalb Darlanden an der Albrücke.

Sodann werden Nachmittags 2 Uhr der Versteigerung ausgesetzt:

- 15 Stämme Forlen.

Die Zusammenkunft ist am Bulacher Pulvermagazin am Wald.

Bulach, den 9. Februar 1871.

Das Bürgermeisteramt.

F. u. g.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Kronenstrasse 56 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten.

* Nowaks-Anlage 7 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In bester Lage ist ein schöner Laden mit 2 oder 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller u. s. w. auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

* Langstrasse 171 ist sogleich oder auf den 23. April ein Laden zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

6.6. In der Mitte der Stadt ist die bel-étage eines Hauses, bestehend in 1 Salon und 7 Zimmern nebst Zugehör, auf kommen-des Januar- oder Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lundwiler Fischer Althaus
Grossmühlstr. 23.

Friedburg Auf den 23. April ist Promenadenweg Nr. 1 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, 2 Kellern und Gärtchen, mit oder ohne Stallung, zu vermieten. Einzu- sehen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres So- phienstraße 4.

* In der Ritterstraße 2 ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Nä- heres im 2. Stock. Auch ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Februar zu vermieten.

Trattmann Zimmer zu vermieten. Hirschstraße 12 ist ein Zimmer möblirt oder Schlafstelle an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre. 3.1.

* Ein großes unmöbliertes Zimmer ist so- gleich oder auf 1. März an eine einzelne Per- son zu vermieten: Langestraße 133.

* Hirschstraße 35, im dritten Stock, ist ein möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Februar zu ver- mieten.

* Ein elegant möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern ist auf 15. Februar oder 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Auf den 1. März sind in der Stephani- enstraße 2 hübsche Zimmer mit schöner Aussicht an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Hirschstraße 34, im dritten Stock, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Wohnung-Gesuch.

Auf 23. April oder sogleich wird eine schöne Wohnung auf der Sommerseite von 6 bis 8 Zimmern, Dienerzimmer nebst sonstigem Zu- gehör für eine ausn. ärtliche Herrschaft zu mieten gesucht und wollen Offerten gerichtet werden an das

Wohnungsvermittlungsbureau von **W. Gutekunst**, 19 Karl-Friedrichstraße 19.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich allen häuslichen Ge- schäften unterzieht, wird sogleich gesucht: Kriegs- straße 69.

*2.1. Zu sofortigem Eintritt wird eine gute Köchin, welche sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, mögen sich melden. Zu er- fragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

* Ein braves, solides Mädchen, welches gut weihnähen, Kleider machen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Waldstraße 87.

Kapital-Gesuch.

* Es wird sofort ein Kapital von **1000 Gulden** gegen gerichtliche Versicherung auf- zunehmen gesucht. Lusttragende wollen gefäl-

ligst ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 25 abgeben. *Klumpff* *Jul. ab*

Modiste-Gesuch.

2.1. In ein frequentes Puzgeschäst werden zwei tüchtige Arbeiterinnen gesucht. Zeugnisse über Fähigkeit und Moral sind unbedingt nöthig, französische Sprachkenntnisse erwünscht. Nähere Auskunft ertheilt *N. N.*

Ein: **W. A. Bergner**, Hoflieferant, *Edlberg Sohn* Baden-Baden.

Oberbrauer-Gesuch.

2.2. Ein erster Bursche, welcher sich über seine Fähigkeit durch Zeugnisse ausweisen kann, findet sofort Stellung durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, 19 Karl-Friedrichstraße 19, Karlsruhe. *Quikemat*

N. N. Stellenanträge.

* Für ein ländliches Fabrikwesen wird ein solider, sicherer Mann als **Inspektor** bei 500 Thlr. Gehalt und freier Wohnung dauernd zu engagiren gewünscht. Fachkenntnis nicht erforderlich. Auftrag: der Kaufmann **J. A. Wiesner** in Berlin, Wilhelmstr. 113.

* Ein solider, junger Mann, welcher im Bierenschenken bewandert ist, wird sogleich ge- sucht. Näheres Langestraße 55.

*2.1. Eine gesunde **Schenkamme**, welche in einigen Tagen eintreten kann, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Knecht, welcher gut mit Pferden um- zugehen versteht, findet sogleich einen Platz: Schügenstraße 12.

Lehrlinge-Gesuch.

3.3. Zwei gesittete, junge Leute können so- gleich oder auf Ostern in ein hiesiges Detail- geschäft eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes. *C. Th. Böhm*

Lehrlings-Gesuch.

* Ein braver, junger Mensch kann sogleich oder auf Ostern unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten.

P. Weiland, Schreiner, Langestraße 136.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Frauenzimmer, welches im Maschi- nennähen gut bewandert ist, sucht eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. *M. L. Lang*

Verloren.

E. Müller Verloren: wurde am Dienstag Vormittag von der Zähringerstraße bis zum Marktplatz ein goldener **Ohrring** mit blauer Emaille. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Zähringerstraße 76 im dritten Stock gegen Belohnung abzugeben.

Empfehlung.

6.5. Ein Familienvater empfiehlt sich im Aufvolviren und Repariren von Mö- beln. Auch werden Transparenz und Illuminations-Paternen mit Schutz gegen Wind auf Bestellung angefertigt und bil- ligste Preise wie prompte Bedienung zu- gesichert. Bestellungen bittet man **Lang- gestraße 83** machen zu wollen.

Verkaufsanzeige.

* Zwei neue aufbaumene **Kommode** sind um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 136 im Seitenbau.

Kaufgesuche.

* Kaufgesuch von **Weinfässern**, zum Versandt geeignet: 2 Fässer von je 50 Maas und 2 desgleichen von 25-30 Maas: So- phienstraße 46.

Ein vierrädriger **Wagen** zum Ziehen wird zu kaufen gesucht Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben. *Blakewell*

Ein **Sundstall**, mittlerer Größe und noch in gutem Zustande, wird sogleich zu kaufen gesucht. Anerbieten ersucht man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Herrn- und Frauenkleider aller Art.

Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei **Herrn Thors- wart Bander vor am Ettlingerthor** und **Thorswart Söllischer am Karlschor** abgeben. **L. Lazarus** aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Die irrige Bezeichnung meiner Wohnung im ersten Abdruck des Adresskalenders für 1871 veranlaßt mich zu der Anzeige, daß meine Woh- nung **Nowacks-Anlage Nr. 7**, mein Bureau **Langestraße Nr. 143**, gegen- über dem **Museum**, sich befindet.

Karlsruhe, den 9. Februar 1871.
Dr. Max Fürst.

Champagner

in 1/2 Flaschen empfiehlt **Louis Laner**, 3.2. 12 Akademiestraße 12.

Türkische Zwetschgen, Birnenschnitz (gedörnte), Maccaroni, Suppen- und Ge- müsenudeln, Suppenteige

empfehle in vortrefflicher Waare 2.2. **Karl Pfisterer.**

Kartoffelbrot,

extrafein, sowie **ächttes Münchener Kornbrot** empfiehlt täglich frisch

Gustav Schwindt sen., 4.4. neue Waldstraße 62.

Erbsenwurst

empfehle **Louis Dörle.**

4.3. Muskatel
 à 1 fl. per Flasche empfiehlt in
 bester Qualität
Louis Lauer,
 12 Akademiestraße 12.

Erbswurst
 angekommen.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

**Münchener Winterbier von
 Sedlmayr,
 Rothhauser Winterbier**
 empfiehlt
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Die
Senffabrik von H. Samsreither,
 Langestraße 123,
 empfiehlt täglich frischen
**Naturellsenf.
 à l'Estragon.
 Sardellenenf**
 im Detail sowie Engros.

J. Schnappinger,
 Langestraße 140,
 empfiehlt:
 gut abgelagerte feine **Cigarren** zu ganz
 billigen Preisen.

Nervöses Zahnweh
 wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen
 à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rheln., ächt
 zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Räucherpapier,
 vorzüglichstes Räuchermittel, empfiehlt
Fr. Spelter.

12.12.
**Stearin-, Paraffin-,
 Alabaster- u. Gespern-**
Kerzen
 in jeder Eintheilung zu den billigsten Preisen
 und bei Entnahme größerer Quantitäten
 zu Engros-Preisen.
Th. Brugier, Waldstraße 10.

Brüner's Fleckenwasser,
 namentlich zum Waschen der Glace-
 Handschuhe, in Gläsern à 20 kr. und
 8 kr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 kr.
 ächt bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Spinnhaus
 und **Spinradsaiten** empfiehlt
Ludwig Lüder,
 Waldstraße 49.

Als Neuheit empfehlen wir die be-
 liebten
Camée-Visiten-Karten.
 Bilder sind in unserem Schaukasten
 ausgestellt.
Schuhmann & Sohn,
 3.1. Hof-Photographen.

Neue Patentläden
 empfiehlt
Wilhelm Cillmanns,
 9.1. **Hemscheid.**

Gaben für den Bazar
 empfiehlt in reicher Auswahl ergebenst
 2.1. **C. B. Gehres,**
 Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Zur Illumination.
 Auf Transparent-Bouleaux mit den
 Bildnissen
 des **Kaiser-Königs mit Krone,**
 des **Kaiser-Königs als Feldherr,**
 der **Germania, Reichsadler** u.,
 nehme ich fortwährend gefällige Bestellungen
 zur bevorstehenden Illumination entgegen.
Friedens-Fahnen für Kinder à 30 kr.
 das Stück bei

Ludwig Oehl,
 10.5. Langestraße 177.
 2.2. Bei Buchbinder Mayer, Kreuz-
 straße 3, ist **Germania's Siegeszug**
 gegen die Welschen zu haben. Der Er-
 trag ist zum Besten des Invalidenfonds
 bestimmt. Preis 6 kr.

Empfehlung.
 6.2. Ich empfehle mich im Couvertenma-
 chen in und außer dem Hause unter Zusage
 schneller und billiger Bedienung.
Antonia Kühner,
 Karlsstraße 37 im Hinterhaus ebener Erde.

Für Schuhmacher.
 * Ich empfehle mich in allen Arbeiten auf
 der Cylindermaschine. Auch werden neue Züge
 und Vorderblätter und dergleichen an getragene
 Stiefel gemacht.
J. Weiß, Kronenstraße 3.

Warnung.
 *3.2. Ich warne Jedermann, meiner Frau
Franziska Neher auf meinen Namen etwas
 zu geben oder borgen, indem ich für Nichts hafte.
 Karlsruhe, den 8. Februar 1871.
Willibald Neher, Bahnwart.

Kalender pro 1871
 sind nachstehenden Sorten bei uns zu haben:
 Ameisen-Kalender 9 fr.
Bau- und Gewerbskalen-
der für Techniker u. . . 1 fl. 12 fr.
Familienkalender, illustr.,
mit Karte von Europa . . . 15 fr.
 Horn, Spinnstube 45 fr.
 Janke's deutscher Volkskalender . . 18 fr.
 Knauer's hundertjähriger Kalender . 27 fr.
 Kolping's Kalender f. d. kath. Volk . 36 fr.
 Lahrer Hinkender Boten 9 fr.
 Lahrer Landbote 4 fr.
 Landwirtschaftlicher Kalender . . . 21 fr.
 Laubfrosch, Herriedener Wetter-
 prophet 9 fr.
 Nierig, deutsch. Volkskalender . . . 36 fr.
 Raible hundertjähriger Kalender . . 18 fr.
 Raiffater Hinkender Boten 6 fr.
Schiller- (Abreis-) Kalender . . . 36 fr.
 Schloffer's neuester Geschichtskalen-
 der, erste Hälfte 42 fr.
 Sonntags-Kalender 8 fr.
 Steffen's Volkskalender 45 fr.
Taschen-, Portemonnaies- und
Wandkalender.
Geschäftskalender in großer Aus-
wahl.
Müller & Gräff,
 Zähringerstraße 96.

Todesanzeige.
 Freunden und Bekannten geben wir die
 schmerzliche Nachricht, daß unser einziges
 Kind **Emil** unerwartet schnell und durch
 den Tod entrisen wurde in einem Alter
 von 1 Jahr 11 Monaten und 20 Tagen.
 Um stille Theilnahme bitten
 die trauernden Eltern:
**Emil Keller, Goldarbeiter,
 Mathilde Keller.**

Todesanzeige.
 * Mit tiefem Schmerz benachrichtigen wir
 die vielen Freunde und Bekannten unseres
 lieben Sohnes und Vaters, des Obermedizi-
 nalraths **Dr. Hermann Zollikofer**, daß
 derselbe seinen langen und schweren Leiden
 erlegen ist.
 Die trauernde Mutter:
Emma Danbacher
 mit ihrem lieben Großkind:
Emma Zollikofer.

Philharmonischer Verein.
 2.2. Sonntag den 12. d. M., Vor-
 mittags 11 Uhr, **Generalversamm-**
lung im Museum.
 Der Vorstand.

Gesangverein der Maschinenbauer.
 Heute Samstag den 11. Februar, Abends
 8 Uhr, findet die jährliche **Generalver-**
sammlung im Vereinslokal statt.
 1) Rechenschaftsbericht des Cassiers.
 2) Nöthige Besprechungen.
 3) Neuwahl der Vorstandsmitglieder.
 Zu sehr zahlreichem Besuche ladet freund-
 lichst ein
 Der Vorstand.

Philharmonischer-Verein. Heute Abend 7 Uhr Probe.

Aus der Karlsruhe'ger Zeitung.

Amliche Mittheilungen.

Durch höchste Befehle Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs vom 1. und 4. d. M. wurden der Charakterist. Major Robert Klüber vom Armeekorps und der Rittmeister Julius Kreier von Grebach vom Armeekorps auf Kriegsdauer reaktivirt und dem Gouvernement der Festung Rastatt zur Verfügung gestellt; Feldarzt Dr. Karl Frommann bei der Etappen-Kommandantur Mannheim auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen Krankheit aus dem Sanitätsdienst entlassen; dem Oberstleutnant Paul von Leszczynski, Chef des Generalstabs des 1. Armeekorps, die unterthänigste nachgesuchte Erlaubnis ertheilt, das ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehene Construktor des württembergischen Militär-Weidwerksordens anzunehmen und zu tragen; Hauptmann 2. Klasse und Artilleriechef Ernst Kreier von Adeln vom Feld-Artillerie-Regiment auf unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand versetzt; der charakteristische Major vom Armeekorps Karl Kreier von Schilling und der Rittmeister Adrian van der Höven vom Armeekorps auf Kriegsdauer reaktivirt und dem Gouvernement der Festung Rastatt zur Verfügung gestellt; dem Feldarzt Albert Ditts im Festungs-Artillerie-Batallion der Hauptmannsrang verliehen, und der praktische Arzt Leonhard Schelldorf in Breiten zum Feldarzt mit Hauptmannsrang ernannt.

Mittheilungen

aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden.

Nr. 10 vom 10. Februar 1871.

Inhalt.

Den Beitritt des Königreichs Bayern zum Deutschen Reich betreffend.

Ferner Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 11 vom 10. Februar 1871.

Verordnungen

des Ministeriums des Innern: die Rekrutenaushebung aus der Altersklasse von 1851 betreffend; die Aushebung im Jahr 1871 betreffend.

Karlsruhe, 9. Febr. (Bestand der hier befindlichen Verwundeten und Kranken.) Abgang — Offizier, 6 Soldaten. Zugang an Verwundeten — Offizier, 1 Soldat, an Kranken — Offizier, 7 Soldaten. Hauptbestand: Verwundete 46 Offiziere, 554 Soldaten; Kranke 12 Offiziere, 230 Soldaten. Zusammen 58 Offiziere, 784 Soldaten; davon in Privatverpflegung: 22 Offiziere, 47 Soldaten.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 8. Febr. Elise und Eduard (Zwillinge), Vater Elias Gortier, Kaufmann.
- 8. " Wilhelmine Marie, Vater Wilhelm Hoffmann, Schmied.
- 8. " Mathilde Emilie Karoline, Vater Albert Obermüller, Photograph.
- 10. " Johann Jakob August, Vater Johann Eggensperger, Maschinenwärter.

Todesfälle:

- 9. Febr. Peter von Driga ski, Premierlieutenant im k. k. 3. ostpreuss. Landwehr-Regiment, alt 37 Jahre.
- 10. " Max Heyland, Fortepianist im Königl. preuss. 4. Festungs-Artillerie-Regiment, alt 22 Jahre.
- 10. " Marie Ruch von Eggenstein, alt 31 Jahre, Ehefrau des Schreiners Ruch.
- 10. " Emil, alt 1 Jahr 11 Monate 20 Tage, Vater Soldatbruder Keller.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Februar. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum ersten Male wiederholt: **Nienzi, der Letzte der Tribunen.** Große tragische Oper in 5 Akten von Richard Wagner.

Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Montag den 13. Febr. I. Quart. 24. Abonnementsvorstellung. **Eine Familie.** Original-Schauspiel in 5 Akten und einem Nachspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

8. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg	- 0	27" 11"	Ost	Schnee
12. Mitt.	+ 1	27" 11"	Südwest	Regen
6. Abds.	+ 1	27" 11"	"	"
9. Febr.				
6 u. Morg	+ 3 1/2	27" 6"	Südwest	trüb
12. Mitt.	+ 5	27" 6"	West	Regen
6. Abds.	+ 4	27" 6"	"	trüb

J. Oschinsky's Gesundheits- und Universalseife

haben sich bei gichtischen Leiden, Lähmungen, Wunden, Geschwüren, Salzfluß, Entzündungen, Geschwulsten, Ekropheln, nassen und trockenen Flechten als heilsam in vielen tausend Fällen bewährt, worüber Zeugnisse und Atteste von Geheilten und Ärzten vorliegen, Broschüre gratis und sind zu beziehen in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Anerkennung.

Gegen **Brandwunden** habe ich mich der Universal-Seife des Herrn J. Oschinsky hier, Carlsplatz Nr. 6, mit recht gutem Erfolge bedient. Nach kurzer Anwendung obiger Universal-Seife heilten die Stellen schmerzlos zu. Dies der Wahrheit gemäß.

Breslau, den 13. Juli 1870.

H. Haber, Kleiderhändler.

Bei Eintritt eines **rheumatischen Nebels**, welches ich mir durch wandle ich auf Anrathen die Gesundheits-Seife des Herrn J. Oschinsky, Breslau, Carlsplatz Nr. 6, an. Bei nur zweimaliger Anwendung derselben bin ich von genanntem Nebel befreit worden und versehe nicht dies hierdurch der Wahrheit gemäß mitzutheilen.

Grottkau, den 10. Juli 1870.

Walter, Bahnhof-Jnspektor.

Aecht englische Nähkästen

mit allen Näh-Utensilien eingerichtet in verschiedenen Größen von 2 fl. 30 kr. an, als sehr nützliche Geschenke für den Bazar, empfiehlt

Ludwig Oehl,

Langestraße 177.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Basel.

Grundkapital vollständig begeben 10,000,000 Franken.

3.1. Zur Vermittlung von Versicherungen auf Gebäude, soweit es die Landesgesetze gestatten, Fahrnisse jeder Art, als: Hausmobilien, landwirthschaftliche Erzeugnisse, Vieh, **Einrichtung industrieller Etablissements** und **Waarenlager**, empfehlen sich und sind zu weiterer Auskunft bereit

Die General-Agenten in Karlsruhe:
Lubberger & Oelenheinz.

Geschäftskauf- oder Betheiligungs-Gesuch.

Ein gebildeter, selbstständig thätiger, junger Kaufmann sucht ein Geschäft auf hiesigem Plage zu kaufen oder sich bei einem solchen mit 15 bis 20 mille zu betheiligen. Offerten sub E. J. Nr. 25 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Restauration Vier Jahreszeiten.

Heute bis kommenden Montag vorzügliches Freiherrlich von Seldeneck'sches **Bockbier** empfiehlt **Wilh. Wiefert.** 3.3.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

- Getauft: 1. Jan. Wilhelmine Friederike geb. den 16. Dezember. Vater Karl Moser, Bürger in Sibirach, Bachmeister im Großh. Artillerie-Regiment. 5. " Emil, geb. den 21. Dez., Vater Elyseus Ober, Bürger in Giefeld, Polizeidiener. 8. " Arno Christine, geb. den 22. Dez., Vater Adolf Fisch, Bürger in Sinsheim, Schreiner. 8. " Gustav Jakob, geb. den 24. Dez., Vater Karl Vater, Bürger in Königshausen, Tagelöhner, z. B. Soldat. 8. " Martin Heinrich und Adolf Christian (Zwillings), geb. den 28. Dez., Vater Martin Ober, Bürger in Bühl, Schreiner. 8. " Eugen August, geb. den 30. Dez., Vater Johann Cyprie, Bürger in Birklingen, Wagner. 8. " Ferdinand Wilhelm Johann, geb. den 31. Dez., Vater Ferdinand Keller, Bürger in Guntlingen, Proviantmagazin-Arbeiter. 8. " Sophie Luise, geb. den 4. Januar, Vater Josef Wolf, Bürger in Bühl, Maschinen-Schlosser. 10. " Luise Leopoldine Albine Henriette, geb. den 25. Dez., Vater Leopold Lichtenberger, Bürger in Iffezheim, Briefträger. 12. " Julius Philipp, geb. den 29. Dez., Vater Georg Manz, Bürger in Freiburg, Buchbinder hier. 15. " Frieda Eugenie, geb. den 29. Dez., Vater Johann Gallas, Bürger in Niederschopfheim, Briefträger. 15. " Luise Hedwig Frieda, geb. den 5. Jan., Vater Georg Albinus von Mergingen, Schuhmacher, z. B. Soldat im 3. Infanterie-Regiment. 15. " Marcus Karl, geb. den 6. Jan., Vater Ferdinand Karrer, Bürger in Niederschopfheim, Polizeidiener hier. 19. " Johanna Emilie, geb. den 24. Dez., Vater Christian Kern, Bürger und Schneidemeister hier.

- 22. Jan. Leonhard Friedrich, geb. den 3. Jan., Vater Georg Ficker, Bürger in Oberlaudenbach, Schreiner. 22. " Karoline Josephine Elisabeth, geb. den 4. Jan., Vater Karl Worzel, Bürger in Steinleirch, Schneider. 22. " Luise Katharine, geb. den 7. Jan., Vater Karl Zimmermann, Bürger in Guntlingen, Hofbodenwischer. 22. " Karoline, geb. den 9. Jan., Vater Karl Hirt, Bürger und Schriftsetzer hier. 22. " Max, geb. den 11. Jan., Vater Wilhelm Six, Bürger in Mühlhausen, Steinhauer. 22. " Margaretha, geb. den 13. Januar, Vater Valentin Vogel, Bürger in Steinleirch, Ziegler in Gaaenstein. 25. " Karl, geb. den 12. Jan., Vater Friedrich Zoller, Bürger und Bäckermeister hier. 26. " Eduard Wilhelm Alfred, geb. den 16. Jan., Vater Eduard Lotter, Großh. Intendanturath. 28. " Karl Otto, geb. den 4. Jan., Vater Joseph Hosp, Förster in Herrschried, Assistent bei der Direktion der Großh. Verkehrsanstalten. 28. " Christian Georg, geb. den 19. Jan., Vater Georg Meiser, Bürger in Mannheim, Lokomotivführer. 29. " Elise Karoline, geb. den 15. Jan., Vater Wilhelm Kupferle, Bürger in Schwarzbach, Schreiner. 31. " Wilhelmine Josephine Elise, geb. den 26. Jan., Vater Joseph Hirt, Bürger und Tapezierer hier.

- Getraut: 7. Jan. Johann Brill von Hirsheim, Bahnhofarbeiter, mit Karoline Giel von Hirsheim. 10. " Zwill Martin von Giefingen, Diener hier, mit Rosa Kuchs von Riegel. 10. " Ludwig Unser von Muggensturm, Schreiner hier, mit Juliane Herz von Waldhausen. 12. " Franz Hünner von Buchen, Schreiner hier, mit Stephanie Wendt von Untergrombach. 19. " Lorenz Mutter von Lebtroos Großh. Holzlakai, mit Karoline Langheimich von hier.

Goldener Karpfen. Baumann, Kfm. v. Waggshäuser. Goldener Ochsen. Fr. Luz v. Mastatt. Frau Schweizer v. Müdingen. Meiser, Weinbl. v. Böhlingen. Bankmüller m. Frau v. Pforzheim. Dypensheimer. Fabr. v. Mannheim. Albert, Kfm. v. Hanau. Trautwiler, Kfm. v. Offenburg. Rothschild m. Frau v. Pfl. Dvcs, Weinbl. v. Sulzburg. Goldenes Schiff. Moos, Kaufm. v. Altdorf. Böhner, Lieferant v. Hirschau. Pagantorg, Lieferant v. Solw. Grüner Hof. von Herrmann, Fabr. v. Schönau. Einken, Kfm. v. Ulm. Kof, Kaufm. v. Frankfurt. Bär, Kfm. v. Bergzabern. Biss, Kfm. v. Driedelsheim. Wofferman, Kfm. v. Ulm. Kofmald, Kfm. v. Soln. Jank, Kfm. v. Ebersfeld. Kcs, Kfm. v. Mannheim. Marx, Kfm. v. Straßburg. Lyon, Kfm. v. Hamburg. Hotel Grosse. Wagner, Kfm. v. Leipzig. Lang, Fabr. v. Alzei. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Walther, Kfm. v. Rühl. Jesuice, Fabr. u. Ritter, Kfm. v. Offenburg. Wistwoll, Kfm. v. Giesfelden. Braunschweig, Edniz preuß. Hauptmann u. Kommit. Kfm. v. Berlin. von Rink, Sekondelieutenant v. Freiburg. Liebmann, Kaufm. v. Dypensheim. Caspar, Kfm. v. Gdin. Hüller, Kfm. v. Berlin. Schaupt, Kfm. v. Stuttgart. Overlach, Kfm. v. Mainz. Kunkle, Kfm. v. Rüttingen. Wolfheim, Kfm. v. Berlin. Kuhn, Kfm. v. Etinbach. Hotel Stoffleth. Fön, Rent. v. München. Kleiner, Rent. v. Frankfurt. Volkert Rent. v. Götting. Bilder, Rent. v. Stuttgart. Garklein, Rent. v. Marensburg. Bachsinger, Rent. v. Heilbronn. Kiehl, Rent. v. Eschbach. Koch, Rent. v. Eschbach. Wittig, Rent. v. Gießen. Hauser, Rent. v. Göttingen. Koch, Rent. v. Ludwigsburg. Pölling, Rent. v. Heilbronn. Krattli, Fabr. v. Mühlhausen. Mayer, Gastwirth v. Inaolstadt. Hollenstein, Ingen. v. Augsburg. Trics, Ingen. v. München. Krill v. Giesweiler. Robinson Rent. a. Russland. Duwal, Rent. v. Moskau. Panther, Kfm. v. Berlin. Freitag, Kfm. v. Stuttgart. Merle, Gutsbes. v. Hall. Schenk, Fabr. v. Gfingen. Ushinger, Pat. v. Berlin. Hornung, Brauereibes. a. d. Pfalz. Kaiser Hof. Bestheimer, Müller v. Billigheim. Lehmann, Kfm. v. Böhlingen. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Erlanger, Kfm. v. Paris. Strauß, Kfm. v. Langen. Grünbaum, Kfm. v. Pergen. Marx, Kfm. v. Straßburg. Prinz Max Ellenberger m. Frau v. Fom. Brown u. Giffon v. London. Gruber, Gastwirth v. Büberg. Hochhammer, Gutsbes. m. Frau v. Porsberg. Panther u. Kopf, Stud. u. Perzoz, Kfm. v. Freiburg. Römischer Kaiser. Bartschläger, Kfm. v. Stuttgart. Heller, Kfm. v. Basel. Kumer, Kfm. v. Glauhu. Linger, Kfm. v. Bruchsal. Baron von Schling v. Freiburg. Aucker, Kfm. v. Derscheid. Schög, Mühlbes. v. München. Nothes Haus. Krul. Doch m. Schwester u. Krul. Roth v. Ichenrim. Kingado, Fabr. v. Eabr. Rosenfeld, Pat. v. Mastatt. Traraciscus, Geometer v. Frankfurt. Cement, Kfm. v. Offenburg. Stadt Vahr. Mathes, Buchbl. v. Wien.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Anleitung zur Hilfeleistung bei Körperverletzungen. Im Auftrage des unter dem Protektorate Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise stehenden Badischen Frauenvereins bearbeitet von Dr. F. Battlehner, Obermedicinalrath. Zweite vermehrte Auflage. Mit 17 Holzschnitten. Preis 18 Kr. Der Reinertrag ist für die Zwecke des Badischen Frauenvereins bestimmt.

Grenze. In hiesigen Gasthöfen. Darmstädter Hof. Meyer, Auditor v. Freiburg. Frau Hofmann v. Baden. Penzinger, Referendar v. Mannheim. Stad. Kfm. v. Eberach. Deutscher Hof. Koll, Kfm. v. Kauf. Jung. Fabr. v. Porms. Seig, Oberleut. v. Götting. Zieger, Stud. v. Waggburg. Ziegler, Müller v. Gdin. Bekler, Kfm. v. Straßburg. Freund, Kfm. v. Götting. Wellner, Kfm. v. Schwabingen. Drei Eichen. Spadicowig, Fabr. a. Russland. Englischer Hof. Dr. Kossen v. Heidelberg. Treier, Fabr. v. Frankfurt. Schneckenburger, Fabr.

Würgbura. Feig, Postapozier v. Stuttgart. Eckart, Kfm. v. Gdin. Erbprinzen. Eouchus, Oberleut. v. Neumünster. Reetzan, Leut. v. Kiel. Lindner, Fabr. v. Grief. Gofka m. Frau v. Ghande v. Krul. Walter v. Stuttgart. Weist. Maier, Kfm. a. Californien. Kraft, Expeditor v. Gofrang. Gert, Kfm. v. Weidingen. Richmann, Kfm. v. Gofrang. Goldener Adler. Meyer, Kaufm. v. Mainz. Baum, Telegraphist v. Dargiz. Ekt, Fabr. v. Schopfheim. Ziegler u. Fischer, Fabr. v. Neutingen. Loz, Fabr. v. Bieslau. Merkle, Fabr. v. Erenau. Ottenbacher, Fabr. v. Eteinhausen. Wellmann, Student v. Heidelberg. Meyer, Kfm. v. Böhlingen.

Gottesdienst. — 12. Februar 1871. Schloßkirche Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll. Stadtkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin. Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel. Kleine Kirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann. Vorm. 1/2 12 Uhr: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger Doll. Christenlehre: Kleine Kirche, Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth. Pfundehauskirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel. Dialonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Missionsprediger Zion. Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst: Spitalstraße 29, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel. Abends 7 Uhr: Christenlehre. Methodistengemeinschaft: Kreuzstraße 2 (Eingang innerer Zickel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Rodemeyer. English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.